

## Neues vom DJV Thüringen, 05.02.2019

Der Postbote hat den Hund nicht gebissen – interessant sind sie dennoch, die Neuigkeiten des DJV Thüringen.

1. Am Vormittag des Landesverbandstages, der am 23. März 2019 in Weimar stattfindet, sprechen wir mit dem Thüringer Polizeipräsidenten Frank-Michael Schwarz über das Verhältnis von Polizei und Medien, über den Schutz der Grundrechte, die Ausbildung und das wechselseitige Verständnis für die Arbeit des Anderen. Außerdem werden die Gremien des Landesverbandes neu gewählt. Der Bericht des Vorstands wird ab März auf der Webseite des DJV Thüringen stehen.

2. Wir haben an Ministerpräsident Bodo Ramelow geschrieben, weil wir Gesprächsbedarf haben. Es geht um die Krise im Zeitungsbereich und die Finanzierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. Der DJV Thüringen tritt dafür ein, dass es in den Zeitungen und in den elektronischen Medien auch in Zukunft gesellschaftlich wichtige Informationen gibt - und nicht nur Nachrichten, die viele Klicks bringen und sich gut vermarkten lassen.

3. Ab 14. Februar 2019 präsentieren wir die besten Pressefotos mit Motiven aus Hessen und Thüringen des vergangenen Jahres im SRH Wald-Klinikum in Gera. Die Fotoschau bleibt in der Ostthüringer Stadt bis zum 13. März 2019 und wandert dann nach Mühlhausen in die Sparkasse Unstrut-Hainich. Zur Ausstellungseröffnung im Thüringer Landtag riss Landesvorsitzende Heidje Beutel einige [Problemfelder des Bildjournalismus](#) an.

4. Die Verhandlungen zum Wertkontenmodell beim MDR beginnen am 11. Februar 2019. Fest angestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Senders sollen künftig Entgeltbestandteile und Urlaubstage in einem Konto ansparen können. Damit soll eine flexible Gestaltung der Lebensarbeitszeit ermöglicht werden. Im Bedarfsfall kann das angesparte Guthaben für mit den gesetzlichen Freistellungsmöglichkeiten (Elternzeit, Pflegezeit, Teilzeit) kombiniert und für den vorzeitigen Ruhestand genutzt werden.

5. Sie können sich für den DJV-Kongress „Brückenschlag – Kommunikation in unruhigen Zeiten“ am 22. März 2019 in Berlin anmelden. Der Kongress wendet sich insbesondere an Kolleginnen und Kollegen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und „Seitenwechsler“, die nach neuen Tätigkeitsfeldern Ausschau halten. Die Themen reichen von Erfahrungsberichten solcher „Seitenwechsler“ über kontrovers diskutiertes „Influencer- und Content-Marketing“, Künstliche Intelligenz in der PR und das Verständnis von Algorithmen bis hin zur klassischen Pressemitteilung – denn Totgesagte leben länger. DJV-Mitglieder zahlen den um 50% ermäßigten Kongressbeitrag von 75 Euro, Studierende und Volontäre 50 Euro. Mehr unter [www.brueckenschlag.online](http://www.brueckenschlag.online)

6. Der DJV-Nachwuchskongress "24 Stunden Zukunft" findet am 30. und 31. März 2019 in Hamburg statt. "Deine Geschichte in allen Kanälen" lautet das Motto des diesjährigen Treffens, das mit einer Keynote von "Spiegel Online"- Chefredakteurin Barbara Hans startet. Im Mittelpunkt des Wochenendes stehen 16 Workshops. Die Teilnehmer können innovative Technologien und Storytelling-Formate wie Netzrecherche, Mobile Reporting, Instagram-Journalismus oder Podcasting ausprobieren. Für das Abschlusspodium zugesagt haben die tagesschau.de- Redaktionsleiterin Juliane Leopold, Sebastian Horn, stellvertretender Chefredakteur von "Zeit Online", und die renommierte VR-Journalistin Susanne Dickel.

Auch das Networking kommt nicht zu kurz: Am Samstagabend tauchen die Teilnehmer/-innen gemeinsam ins Hamburger Nachtleben ein. Tickets sind auf der Internetseite des DJV erhältlich, wobei Verbandsmitglieder zum Vorteilspreis von 39 Euro buchen können. Programm, Tickets und weitere Infos: [www.djv-24stunden.de](http://www.djv-24stunden.de)

7. Am 5. und 6. April 2019 findet der 4. ARD/ZDF-Freienkongress beim MDR in Leipzig statt. Inhaltliche Schwerpunkte des Treffens der Freien Mitarbeiter des Öffentlich-Rechtlichen Rundfunks sind die Auswirkungen der ARD-Strukturreform auf die freien Mitarbeiter und die Programmqualität. Zudem geht es um die Verbesserung der Vertretung freier Mitarbeiter in den Sendern, z.B. über Personalräte. In weiteren Panels werden Themen wie Recherche, Rückendeckung für freie Reporter, Festanstellung, Bestandsschutz, Jung & Billig, Age Management und Unternehmenskultur thematisiert.

8. Sascha Fromm, Redakteur der Thüringer Allgemeine, hat den Berufswettbewerb von „Kicker“ und Verband Deutscher Sportjournalisten gewonnen. Das Sportfoto des Jahres heißt „Wintermärchen“ und zeigt den Jubel der deutschen Eishockey-Nationalmannschaft nach dem Halbfinale bei den Olympischen Spielen in Pyeongchang. Der aus Riechheim bei Erfurt stammende Sportjournalist siegte außerdem mit seinem Foto „Im Rampenlicht“ in der Kategorie „Sport Allgemein: Feature / Impressionen / Emotionen“. Den 2. und 3. Platz belegte Sascha Fromm in der Kategorie „Unsere Amateure. Echte Profis“ / „Amateur- und Jugendfußball“. In dieser Kategorie siegte der aus Erfurt stammende freie Journalist Steve Bauerschmidt mit seinem Foto „Vater und Sohn“, mit dem er im Wettbewerb „PresseFoto Hessen-Thüringen“ die Kategorie „Menschen & Momente“ gewonnen hat. Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern!

9. Der aus Thüringen stammende Fotograf Alexander Hassenstein hat den Sven-Simon-Preis der „WELT AM SONNTAG“ gewonnen. Sein Bild eines Nordischen Kombinierers, der vor der untergehenden Sonne springt, hat die hochkarätige Jury am meisten begeistert. Es gewann knapp vor einem Eishockey-Bild des Zweitplatzierten Sascha Fromm, das ebenfalls während der Olympischen Winterspiele in Südkorea entstand. Herzlichen Glückwunsch!

10. Nehmen Sie bitte an der Umfrage zum Thema „Fotojournalismus/Fotografie/Film und DSGVO“ teil. Die Umfrage wendet sich an Berufstätige in der Foto- und Filmbranche einschließlich derjenigen Redakteurinnen und Redakteure, die Fotos und Filme redaktionell auswählen bzw. beauftragen. Für die vielfältige Beratungsarbeit braucht der DJV ein noch klareres und detaillierteres Bild davon, welche Themen die Mitglieder umtreiben. Die DJV-Umfrage finden Sie [hier!](#) Die Umfrage läuft noch bis zum 10. Februar 2019.

11. Der Bundestag berät derzeit im Innenausschuss das 2. Datenschutz-Anpassungs- und Umsetzungsgesetz zur DSGVO: <https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2018/kw41-de-datenschutz-anpassung/572348>. Nach der Anhörung im Innenausschuss im Dezember 2018 werden in den Fraktionen und in der Koalition (noch) unterschiedliche Ansätze verfolgt, um die Belange der Meinungsfreiheit auf der Grundlage des Art 85 DSGVO mit den Anforderungen des Datenschutzes zum Ausgleich zu bringen. Der DJV hat vorgeschlagen, sich an die in § 12 DSG Hamburg bzw. § 19 DSG Berlin bewährte Formulierung anzulehnen.

12. Da das Mindestlohngesetz nicht geändert werden soll, hat der DJV der Regierungskoalition vorgeschlagen, bei der anstehenden Novelle des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) die angemessene Vergütung für Volontärinnen/Volontäre im Rahmen des § 17 BBiG zu lösen.

13. Zu dem Entwurf eines Geschäftsgeheimnisgesetzes fand im Dezember eine Anhörung im Rechtsausschuss des Bundestags statt. DJV und andere von ARD über BDZV bis ZDF hatten im Vorfeld gemeinsam schriftlich [Stellung](#) genommen. Die Koalitionsfraktionen haben nach der Anhörung im Rechtsausschuss beschlossen, vor allem die Fragen möglicher negativer Auswirkungen auf die Tätigkeit der Journalistinnen/Journalisten noch mal zu diskutieren.

14. Zum Presseauskunftsrecht auf Bundesebene liegt ein Gesetzentwurf der Grünen vor, ein Gesetzentwurf der SPD ist dem Vernehmen nach in Vorbereitung, die FDP hat einen Antrag zum Presseauskunftsrecht eingebracht. Die Medienpolitiker der CDU wollen ebenfalls ein solches Recht, jedoch haben sich bisher deren Innenpolitiker dagegen ausgesprochen.

15. Die Medienanstalten bieten grundlegende Hilfestellungen und Regelungen zu den Kennzeichnungs- und Trennungspflichten bei Werbeplatzierungen in Social Media-Angeboten. Die Hilfestellung zum Influencer-Marketing finden Sie hier: (<https://bit.ly/2zY62JC>) .

16. Neue Location, neue Formate, neuer Look: Am 21. und 22. Mai 2019 bringen die Medientage Mitteldeutschland wieder wichtige Akteure und Entscheider aus Medien, Politik und Gesellschaft in Leipzig zusammen. Veranstaltungsort 2019 ist die Baumwollspinnerei. Die ehemalige Fabrikstadt beheimatet heute Künstlerateliers, Galerien und Ausstellungsräume, einen eigenen Accelerator für StartUps, verschiedene Theaterspielstätten und ein Programmkino. Das Thema der Medienkonferenz lautet: "Demokratie, Digitalisierung und Journalismus". Mehr Infos: <https://medientage-mitteldeutschland.de/>

17. Der DRK Medienpreises 2019 ist mit 10.000,00 € dotiert. Eingesandt werden können bis zum 15. März 2019 Arbeiten, die 2018 in Deutschland erstmalig veröffentlicht wurden. Alle Informationen erhalten Sie auf der Homepage zum DRK-Medienpreis: <https://www.drk-medienpreis.de/die-ausschreibung.html>

18. Das Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz hat den Denkmalschutzpreis 2019 ausgeschrieben. Vorschlagsberechtigt sind u. a. die Intendanten der Hörfunk- und Fernsehanstalten sowie die Chefredakteure von Zeitungen und Zeitschriften. Mehr Infos: [http://www.dnk.de/aktuelles/n2399/?beitrag\\_id=1607](http://www.dnk.de/aktuelles/n2399/?beitrag_id=1607)

19. Schon gesehen? Redakteurinnen/Redakteure und Freie können in den entsprechenden Datenbanken Ihre ausführlichen Tätigkeitsprofile kostenlos eintragen: <https://www.djv.de/startseite/service/mitgliederservice/journalistendatenbanken.html>

20. Themen auf Facebook: <https://www.facebook.com/thueringen.djv> und Twitter: <https://twitter.com/DJVThueringen> waren in den vergangenen Tagen die Dokus beim WDR, der Presserat zum Umgang mit Pressemitteilungen, die Relotius-Fälschungen, Quote statt Qualität, Künstliche Intelligenz, schwarze Listen.

21. Lesetipp: Ein Blick in die aktuelle Ausgabe des „journalist“ lohnt sich: [http://www.journalist-magazin.de/meinung/wie-machen-wir-den-journalismus-besser?fbclid=IwAR2q6WaVdqm2UIYsq0nvNJEdAYt\\_rOUdPtVGfRiHA9JnNTimjp\\_WnpX2a0](http://www.journalist-magazin.de/meinung/wie-machen-wir-den-journalismus-besser?fbclid=IwAR2q6WaVdqm2UIYsq0nvNJEdAYt_rOUdPtVGfRiHA9JnNTimjp_WnpX2a0)

Der DJV Thüringen geht davon aus, dass Sie Informationen aus der Medienbranche wünschen und bietet Ihnen im Rahmen Ihres Mitgliedschaftsverhältnisses unter anderem im Rundbrief "Neues vom DJV Thüringen" diesen Service. Wenn Sie diesen Rundbrief nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an: [info@djv-thueringen.de](mailto:info@djv-thueringen.de) . Unsere Datenschutzinformation finden Sie [hier](#).